



Kindergarten Rain in Ittigen ausgezeichnet

Alle drei Jahre zeichnet der Prix Lignum den innovativen, hochwertigen Einsatz von Holz in Bauwerken aus. Die Gemeinde Ittigen gewinnt mit dem 4-fach Kindergarten Rain den zweiten Preis.

Wie müssen Bauten für Kinder beschaffen sein, damit sie zum anregenden Lern- und Spielumfeld werden? Der Kindergarten Rain in Ittigen macht es vor: Das Draussen, Drinnen und Dazwischen bilden ein organisches Ganzes, in welchem das Material Holz einen gewichtigen Part übernimmt, sowohl konstruktiv als auch atmosphärisch.

Der Bau ist eine reine Holzkonstruktion. Er ist vertikal und horizontal klar strukturiert, das

Holz innen und aussen so behandelt, dass es zum einheitlichen Erscheinungsbild beiträgt. Die wetterexponierten Holzteile sind farblos druckimprägniert und hell geölt, die übrigen Elemente mit pigmentiertem Öl behandelt. Die Anlage kommt dem haptisch-sinnlichen Erleben der Kinder auf eine angenehm unaufdringliche Art entgegen, ohne kleinmassstäblich zu sein. Das zeigt sich auch in den Details, etwa in den vertikalen Griffen der raumhohen Glastüren oder in den Treppengeländern. Die Ausstattung der Räume ist kindergerecht, aber nicht kindlich. Sie lädt zu vielfältigen Tätigkeiten ein. -ga-

